

Sozialdemokratische Fraktion



im
Ortsbeirat 4 Bornheim / Ostend

Pressemitteilung

SPD Fraktion im Ortsbeirat 4 Bornheim/Ostend fordert Anerkennung und Aufwertung der Arbeit der ErzieherInnen

Die SPD Fraktion im Ortsbeirat 4 Bornheim/Ostend begrüßt es, dass mit den Aktionen der ErzieherInnen auf deren zentrale Rolle bei der Kindererziehung aufmerksam gemacht wird.

„Es wird Zeit, dass die Gesellschaft, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf fordert, endlich auch die Stützen dieser Vereinbarkeit, die ErzieherInnen, fördert“, so die Fraktionsvorsitzende Ricarda Köhler, „nur wenn wir auch und gerade in die erzieherischen Berufe investieren, haben wir genug für die Kinder getan. Zu dieser Investition gehört auch guter Lohn für gute Arbeit.“

Der Begriff Kinder‘garten‘ entspricht nicht mehr der heutigen Realität. Längst ist aus dem Garten, in dem die Kinder lediglich ‚verwahrt‘ und beaufsichtigt wurden, eine Vorbereitung auf die Schule und eine Stätte sozialen Lernens geworden. Die Berufsbezeichnung ‚staatlich anerkannte Erzieherin‘ bzw. ‚staatlich anerkannter Erzieher‘ trägt dem Rechnung. Die Arbeitsbedingungen und die Bezahlung der so Ausgebildeten ist dagegen im letzten Jahrtausend stecken geblieben.

Frankfurt am Main, 21.05.09

Ricarda Köhler

Fraktionsvorsitzende

Eichwaldstrasse 27, 60385 Frankfurt, Tel. 069-94592351, mobil 0151-53011055, ochs.koehler@t-online.de